

Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Freunde der Gemeinde,

Landesrabbiner em. Dr. h.c. Henry G. Brandt, unser Gemeinderabbiner ist am Montag, 7. Februar 2022, dem 7. Adar I 5782 im Kreise seiner Familie gestorben.

In tiefer Trauer, aber auch mit großer Dankbarkeit blicken wir auf Jahrzehnte zurück, die er uns in Bielefeld bei unserer Gemeindeentwicklung begleitet hat.

Singt dem Ewigen, singt ein neues Lied ! שירו לה' שיר חדש !

Der Anfang des Psalms 96, den wir immer im Kabbalat Schabbat singen, soll für uns über seinem Leben stehen, denn er hat unserer Gemeinde wieder eine singende Stimme gegeben.

Gemeinsam sind wir den Weg in das progressive Judentum gegangen, bestärkt durch ihn, dass Frauen und Männer auch in der Religionsausübung gleichberechtigt sein sollten.

Gemeinsam mit ihm haben wir die Planungen für unser jetziges Gemeindezentrum und unsere Synagoge gemacht und ausgeführt.

Gemeinsam haben wir kurz vor Rosh haShana, am 18. Elul 5768, dem 21. September 2008 unsere Synagoge Beit Tikwa mit einem großen Festakt eingeweiht.

Gemeinsam mit ihm haben wir viel erreicht und sind heute die fünftgrößte Jüdische Gemeinde im Landesverband der Jüdischen Gemeinden von Westfalen-Lippe.

Gemeinsam haben wir vielen jüdischen Zuwanderern in Bielefeld eine neue Heimat in ihrer Jüdischen Kultusgemeinde gegeben.

Gemeinsam haben wir mehr als zwei Jahre Corona-Pandemie bewältigt und unsere Gottesdienste so angeboten, dass unser Rabbiner dabei sein konnte und uns durch seine Draschot auf Möglichkeiten hingewiesen hat, unseren Weg weiterzugehen.

Sicherlich könnte jeder von uns etwas beitragen, aber eines ist sicher, er wird immer einen Platz in unseren Herzen und in unserer Gemeinde haben.

Gemeinsam mit dem Landesverband der Jüdischen Gemeinden von Westfalen-Lippe wollen wir bei einer Gedenkfeier am Sonntag, den 27. März 2022 um 15.00 Uhr in unserer Synagoge an ihn erinnern.

Sie sind herzlich dazu eingeladen!